



September bis November 2016

Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde

ST. MARIEN LAMME

im Ev. Pfarrverband Nordwest

Aus dem Inhalt

Gemeinde
vorgestellt:
Besuchsdienst und
Stufen des Lebens

Erntedank
mit Familien

Familienzentrum
bleibt

Adventsfenster
Dezember 2016



Andacht	3
Gemeinde vorgestellt	
Gemeinde lebt von vielen	5
Wiederholungstreffen der Besuchsdienstkreise	5
Auf jeder Stufe eine neue Entdeckung	6
Veranstaltungen/Termine	
Stufen des Lebens: Anstößig Leben	7
Im November beginnen die Proben für das Krippenspiel.....	11
Kammerkonzert mit dem Ensemble "Quintessenz"	14
Gospelkirchentag in Braunschweig	17
Informationen/ Rückblick	
Stadtteil- und Familienfest war ein Riesenerfolg!.....	8
Dringend gesucht: Weihnachtsbaum!	12
Lebendiges Adventsfenster 2016	13
Neues Café für Trauernde	16
Impressionen zum Pilgerweg - Pfingsten 2016	24
DRK Kita Wilde Wiese in Lamme probt für den Ernstfall	26
St. Marien Spezial	
Buch-Vorstellung	18
Kinderseite	19
Ev. Kindertagesstätte	
Informationen aus der Kindertagesstätte - Maxikind in St. Marien	28
Familienzentrum	30
Entspannungskurse für Frauen	31
Elternsprechstunden im Familienzentrum	32
Ist da noch Platz? - Lebensmodell Pflegefamilie	33
Starke Eltern - Starke Kinder®	34
Themennachmittag „Die Kunst zu erziehen!“	35
Überblick über alle Veranstaltungen des Familienzentrums	36
LÖW+ Jugend	
Termine	38
Nachhaltigkeit - Wissen, Machen, Andere anstecken	39
Teamfreizeit	40
Bericht aus dem Langzeitseminar auf Spiekeroog	41
Evangelisches Landesjugendtreffen ELT 2016	43
Freud und Leid	44
Wer - wann - wo?	46
Impressum	47
Gottesdienste	22

Liebe Gemeinde!

Ich hoffe und wünsche sehr, dass es Ihnen gut gelungen ist, während der Sommerferien aus dem Alltag auszubrechen. Von verschiedenen Müttern und Vätern habe ich diesen fast sehnsüchtig herbeigesehnten Wunsch gehört:

endlich aussteigen aus dem ewig gleichen Trott, morgens aufstehen, die Kinder wecken, Frühstück vorbereiten, die Kinder drängen, sich fertig zu machen, um sie dann zum Kindergarten oder zur Schule zu bringen, und alles dauert und dauert und ... man muss doch selbst auch noch zur Arbeit. Immer dieser Druck tagein und tagaus! Da bleibt kaum Zeit, um an Familie und LIEBE zu denken. Wir fühlen uns einfach nur erschlagen.



Ein Satz aus der Bibel:

"Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte. (Jer. 31,3)

klingt nicht nur wie eine Liebeserklärung, er **ist** eine Liebeserklärung Gottes an uns Menschen. Im Alten Testament lesen wir immer wieder von dieser Liebes- und auch Leidensgeschichte des Volkes Israel und unserem Gott. Manchmal scheint es ein einziges Hin und Her zu sein.

Im Urlaub während der Sommerpause, wenn die Uhren anders ticken, dann haben wir etwas Spielraum, um eine Liebeserklärung aufzuschnappen, sie zu hören und auch selbst auszusprechen. Und dann hält die Liebe Einkehr.

Aber Vorsicht, rät der Paartherapeut W. Schmidbauer: *"Wer liebt, wagt sich in gefährliches Gebiet und ist selten darauf vorbereitet, auf welche Hindernisse er treffen kann. . ."*

Auch im Urlaub kann ich nicht einfach nur schnell den Schalter umlegen und Entspannung pur genießen. Es dauert seine Zeit, bis ich mich selbst und auch die anderen sich darauf eingestimmt haben.



Meine Erfahrung ist, dass wir uns immer wieder aufeinander einstellen müssen und auch auf Gott. Er ist die Quelle, bei der wir Hilfe für einander erbitten können, eine Quelle, um Ruhe zu schöpfen und aus dieser Ruhe Stabilität zu gewinnen. Gott wendet sich dem Menschen wieder zu. Immer wieder! Gottes Liebe ermutigt, sie lädt ein, Neues zu wagen und bewusst zu zeigen, wofür wir dankbar sein können, wie wir unsere Zuneigung ausdrücken und zeigen können. Das Besondere an der Liebe ist, dass sie nicht kleiner, sondern größer wird, wenn wir sie verschenken.

Die Liebeserklärung Gottes macht Mut, nicht knauserig, sondern großzügig unsere Liebe weiterzugeben. Macht die Herzen und die Augen auf! Gelegenheiten dazu gibt es mehr als genug:

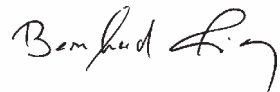
Die eigene Familie, die Nachbarn, Kolleginnen und Kollegen, Menschen, die anderswo ausgegrenzt werden wegen ihrer Herkunft oder Behinderung ...

Paulus beschreibt in seinem 1. Brief an die Gemeinde in Korinth die Liebe als eine Kraft, die nicht aufhört. Sie bleibt ewig, weil Gott ewig ist. Und wir können dazu beitragen, dass die Liebeserklärung Gottes uns gegenüber an den verschiedensten Stellen des Alltags und der Welt spürbar wird.

Ich finde, dass das ein verheißungsvolles Projekt ist, nicht auf den Urlaub zu warten, sondern jederzeit damit zu beginnen!

Herzlichen Gruß und Gottes Segen aus der St. Marien Gemeinde in Lamme

Ihr



Gesprächsabende "Betrachten und Bedenken Dietrich Bonhoeffer"



Die Gesprächsabende zum Leben Dietrich Bonhoeffers, zu seiner Theologie und Frömmigkeit finden auf besonderen Wunsch der Teilnehmenden ihre Fortsetzung.

Auch neue Teilnehmer sind willkommen und werden leicht in das Thema einsteigen können.

Termine; Mittwochs, **31.8./ 07. 09./14. 9.**

jeweils **20.00 -21.30 Uhr,**

im Kirchhaus Lamme, Frankenstr. 28



Wibke Sjuts und Bernhard Kiy

Gemeinde lebt von vielen ...

Wir haben in unserer Kirchengemeinde viele Ehrenamtliche, die sich für die Menschen in Lamme engagieren. Z.B. gibt es einen Besuchsdienstkreis, der sich weiterbildet. Wir haben von der Fortbildung zum Thema Patientenvollmacht berichtet.

Zudem gibt es Treffen mit anderen Besuchsdienstkreisen. Davon möchten wir in dieser Ausgabe berichten. Außerdem bekommen sie einen Einblick in die regelmäßig in St. Marien stattfindenden Kurse von Stufen des Lebens. Viel Spaß beim Lesen.



Wiederholungstreffen der Besuchsdienstkreise

Am 7. Juni 2016 trafen sich die Mitglieder aller Besuchsdienstkreise des LÖW+Pfarrverbands am gleichen Ort wie letztes Jahr: in der Kreuzkirchengemeinde in Alt-Lehndorf. Weil ein so großes Interesse an Austausch und Anregungen bestand, hatten wir auch einen größeren Raum in der Pfarrscheune in der Kreuzgemeinde zur Verfügung. Nach kurzer Andacht und hilfreichen Worten von Pfarrer Stefan Behrendt konnten sich alle Frauen und ein Mann an der Kuchen-Tafel erfreuen und genießen. Sofort war man (frau) wieder im Gespräch über Gott und die Welt, sowohl Fragen zum Thema "wie macht ihr denn das eigentlich so in eurem Besuchsdienstkreis" als auch "Kuchenrezepte" wurden ausgetauscht. Nach intensiven Gesprächen trennten wir uns mit der gegenseitigen Bestärkung, uns auf jeden Fall einmal - besser noch zweimal im Jahr - zu treffen.



Auf diesem Wege auch herzlichen Dank an meine Mitstreiterinnen aus dem Kooperationsausschuss, der diese Treffen organisiert: Sabine Rohs (Lamme), Ariane Mohr (Ölper) und Ingrid Ahrends (Wichern) für Mithilfe und die Kuchenspenden - immer wieder lecker, immer wieder anders!

*Für den Kooperationsausschuss
Carina Kasprzyk (Kreuzgemeinde)*

Der Besuchsdienstkreis in Lamme trifft sich monatlich im Kirchhaus. Die nächsten Treffen finden statt am Di. 23.08./ Di. 20. 9./ Do. 27.9./ Di. 22. 11. 2016

Wir freuen uns, wenn Sie Interesse haben, kranke und ältere Menschen in unserer Gemeinde zu besuchen. Weitere Informationen bei **Pfr. Kiy, Tel. 51043**.

Auf jeder Stufe eine neue Entdeckung - Alltagserfahrungen mit dem Glauben zu verknüpfen.

In der Mitte des Lebens gibt es immer viel zu tun. Und im Alltag will man oft am liebsten zwei Stufen auf einmal nehmen. Familie, Freunde, Beruf und zu entscheiden, was jetzt wichtig ist, fällt oft nicht leicht. Für Birgit Adlung ist die Entscheidung gefallen. In einer schweren Lebensphase hat sie für sich entdeckt, dass ihr Glaube ihr weiterhilft. Schritt für Schritt, Stufe für Stufe. Wenn sie heute anderen den Raum eröffnen kann für eine solche Erfahrung, dann freut sie sich.

Seit 9 Jahren bietet sie gemeinsam mit Heinke Kiy in Lamme die Kurse „Stufen des Lebens“ an. „Nein, eine Voraussetzung braucht es dafür nicht“, sagt sie. „Und es ist auch nicht so, dass du hinterher aus dem Kurs gehst und weißt, was Glauben ist.“ Es geht vielmehr darum, in einer Gruppe anhand von offenen Fragen zu überlegen - z.B. was eine Kraftquelle für mich ist. Es kann sehr persönlich geantwortet werden. Muss aber nicht. Im Austausch und in der Gemeinschaft hat jeder die Möglichkeit sich selbst zu sortieren.



Nach einer Pause mit kleinem Imbiss geht es dann nochmal ins Thema. Dann kommt die biblische Geschichte ins Spiel. Mit allen Sinnen wird in diesen Kursen der Weg zu wichtigen Lebensfragen beschritten. In der Mitte des Raumes entwickelt sich ein Bodenbild, wo jeder sich wiederfinden und Neues entdecken kann. „Und irgendwo ist immer etwas Besonderes verborgen“.

Die Kurse unter dem Titel „Stufen des Lebens“ gehen auf eine Religionspädagogin aus Baden-Württemberg zurück: Schwer an Krebs erkrankt, hat Waltraud Mäschle erlebt, dass die Eltern ihrer Schüler mit Lebensfragen zu ihr kamen. Aus dieser Erfahrung hat sie Abende für Erwachsene entwickelt, die versuchen mit allen Sinnen an ein Thema heranzuführen.

Heinke Kiy ist sich sicher, dass die Intensität der Themen aus der Krankheits-erfahrung der Autorin stammt. Für Birgit Adlung ist nicht nur der Kurs selbst eine besondere Erfahrung. Schon die Monate vorher nehmen sie immer wieder neu mit ins jeweilige Thema. Da wird Material zusammen gesucht und gebastelt. Als einmal eine Teilnehmerin aus einem Senfkorn tatsächlich eine Pflanze hat wachsen lassen, war das eine besondere Ermutigung für diesen Weg. Immer wieder neu geht sie diesen Weg: Schritt für Schritt, Stufe für Stufe zu einem bewussten Leben.

*aus Braunschweiger Zeitung
vom 20.2.2016*

von Hanne-Elisabeth Reinhard

Anstößig leben?! Angestoßen werden!

Das ist schon ein herausforderndes Thema! Haben wir nicht gelernt, dass wir keinen Anstoß geben sollen ...?

Doch der ehemalige Bundespräsident Johannes Rau meinte einmal: „Manchmal muss man anstößig sein, wenn man etwas anstoßen will.“

Was Anstöße bewirken, sehen wir beim Spielen mit Kugeln. Es kommt etwas ins Rollen, es bleibt nichts beim Alten. Ein Anstoß genügt und es kommt Bewegung ins (Lebens-) Spiel ...

Allerdings lässt sich nicht immer klar vorhersagen, in welche Richtung es geht. Beunruhigt uns das? Oder spornt es eher an? Lassen Sie sich anstoßen von den Impulsen des Kurses „Stufen des Lebens“.

Wir werden anhand von biblischen Texten entdecken, wie Menschen angestoßen werden und Anstoß erregen, so dass dadurch vieles in Bewegung kommen kann.



Der Kurs findet an vier Montagen statt:

17. Oktober,

24. Oktober,

31. Oktober

07. November

um jeweils 20.00 Uhr.

Der Teilnehmerbeitrag für die vier Abende liegt bei **10,-€**.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung über das Gemeindebüro St. Marien Lamme,

Tel. 290 61 98 oder über Mail:

gemeindebrief@st-marien-lamme.de

Birgit Adlung und Heinke Kiy

*Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der
EEB Niedersachsen angeboten.*



EVANGELISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
NIEDERSACHSEN



Stadtteil- und Familienfest war ein Riesenerfolg!

Was für ein Auftakt! Kurz vor der offiziellen Eröffnung des Festes mussten sich alle Gäste erstmal unter die Dächer flüchten, da es aus allen Wolken kräftig schüttete!

Schnell wurde umdisponiert, so dass der musikalische Auftakt durch den Chor Lammari Cantat in der vollbesetzten Aula stattfand. Nach einer halben Stunde riss dann der Himmel auf und bei schönstem Sonnenschein konnten dann mehr als 1000 Gäste das Fest in vollen Zügen genießen.

Insgesamt 17 Vereine und Institutionen aus Lamme hatten sich zusammengetan, um dieses tolle Fest vorzubereiten. An dieser Stelle nochmal meinen herzlichsten Dank für die hervorragende Zusammenarbeit!

Sabine Roddies



Auf der Hüpfbug war viel Andrang



Wer trifft die meisten Dosen?



*Das Kuchenbuffett von St. Marien
mit einer riesigen Kuchen-Auswahl*



Die Band "Saitentrommler" sorgt musikalisch für Stimmung.



Flohmarktstände auf dem gesamten Gelände



Wann beißt denn endlich ein Fisch an?

Braunschweiger Taxenzentrale ...

0531/5991 ☎ 0531/55555



LÖWENSTARK

... und Sie erreichen
Ihr Ziel!



ST.-MARIEN LAMME - Gemeinde

Wenn Ihre Anzeige in unserem
Gemeindebrief veröffentlicht
werden soll, wenden Sie sich
bitte an unser

Gemeindebüro,
Tel: 290 61 98
oder



gemeindebrief@st-marien-lamme.de



**Physiotherapiepraxis
Benjamin Geismar**

Frankenstr. 14
38116 Braunschweig/Lamme

Tel: 05 31 / 51 60 46 5
Handy: 01 72 / 45 45 98 6

NEDDY'S

Schuhmachermeisterbetrieb
Dorothea Neddermeyer
Hans-Jürgen-Strasse 5
38112 Braunschweig
(Watenbüttel)
Tel.: 0531-514691



Geöffnet:
Montag - Freitag
9:00-12:30 + 15:00-18:00 Uhr
Mittwoch ganz geschlossen
www.neddys-werkstatt.de

Behrens Bestattungen

Bestattungsvorsorge –
aktiv bestimmen
und gestalten.
Nur ihre Wünsche zählen.

Ekbertstraße 20, 38122 Braunschweig
Sonnenstraße 9, 38100 Braunschweig

24-Stunden-Service: Telefon 0531/8 32 04
www.behrens-bestattungen.de

Im November beginnen die Proben für das Krippenspiel

Weihnachten scheint noch sehr weit entfernt zu sein, aber um für das Krippenspiel am Heiligen Abend mit den Kindern gut vorbereitet zu sein, fangen die Vorbereitungen frühzeitig an. Die Kinder, die als Schauspieler und Schauspielerinnen gern das Anspiel im ersten Heilig-Abend-Gottesdienst mit gestalten wollen, können sich ab sofort melden bei

Heinke Kiy, Tel. **51 60 624** oder im Gemeindebüro, Tel. **290 61 98**

Wichtig ist die Angabe des Namens, der Telefonnummer, des Alters und ob das Kind einen kurzen Text übernehmen möchte. Wir treffen uns das erste Mal am **Donnerstag, 3. November** um 17.00 Uhr, um die Rollen zu verteilen und dann die darauf folgenden Donnerstag-Nachmittage zur Probe ebenfalls von 16.00 bis ca. 17.00 Uhr.



Auftritt am Heiligen Abend 2015, Foto: Daniela Koschlig



Kindergottesdienste in St. Marien um 10.00 Uhr

- 25. September 2016
- 2. Oktober Familiengottesdienst
- 23. Oktober 2016
- 13. November 2016

Erntedankfest – Schmücken des Altarraumes

Wie immer soll auch zum diesjährigen Erntedankfest unsere Kirche geschmückt werden.

Wenn Sie Lust und Zeit haben, mit und ohne Kinder, die Kirche für den Gottesdienst mit vorzubereiten, sind Sie dazu herzlich eingeladen am **Samstag, 01.10.2016 ab 14.00 Uhr** im Kirchhaus.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei **Frau Rott,**
Tel.57 80 68.



Dringend gesucht: "Weihnachtsbaum"



Wie in jedem Jahr würden wir uns auch dieses Jahr über einen Weihnachtsbaum für die Kirche freuen. Der Baum sollte ca. **5 m hoch** sein.

Wer also einen Baum in seinem Garten hat und diesen spenden möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro unter

Tel.: **290 61 98** oder bei

Frau Rott Tel.: 57 80 68.

Dankeschön

Wir möchten an dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an Heino Geismar aussprechen für seine große Hilfe, die er immer wieder für unsere Gemeinde leistet: Er sorgt seit vielen Jahren dafür, dass der gespendete Weihnachtsbaum in die Kirche transportiert und aufgestellt wird. Außerdem ist er generell bereit für die Gemeinde "Transporte" durchzuführen: Sei es Grünschnitt zum Osterfeuer oder wie jetzt gerade die Bühne zum Stadtteilstfest oder auch die Bierzeltgarnituren zum Mittelalterfest.

Er steht bereit, sehr häufig spontan und uneigennützig: "Also, lieber Herr Geismar, ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, denn ohne Menschen wie Sie würde unsere Gemeinde nicht so gut funktionieren!"

Der Kirchenvorstand



Lebendiges Adventsfenster 2016

Wir wollen auch in diesem Jahr die Tradition des Lammer Adventskalenders fortsetzen. Dazu treffen sich täglich um 17:00 Uhr in der Adventszeit Menschen in unserm Ort vor einem geschmückten Fenster in Altlamme, Tiergarten oder in den Lammer Neubaugebieten, um zu singen und Kekse zu knabbern

Ab Mitte Septemberr haben Sie nun die Möglichkeit, sich als Gastgeber in die Liste einzutragen, die bei Frau Meyerding Toto-Lotto und Schreibwarenladen in der Neudammstraße 2 ausliegt. Damit keine Überschneidungen auftreten, bitten wir Sie, sich ausschließlich dort einzutragen.

Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Meyerding, dass sie wieder bereit ist, bei der Organisation zu helfen. Wir hoffen, dass sich auch in diesem Jahr im noch größer werdenden Lamme die Liste gut füllen wird.

Im nächsten Gemeindebrief werden die aktuellen Termine veröffentlicht.

Natürlich finden Sie diese Liste dann auch auf unserer Homepage unter

<http://www.st-marien-lamme.de>



Gemeindebrief-Anzeigen

**britt
ahuis**
physiotherapie
im kanzlerfeld

david-mansfeld-weg 28
tel: 0531 • 51 51 50
www.physiotherapie-kanzlerfeld.de

Unsere Leistungen:

- Bobath für Kinder und Erwachsene
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- klassische Massage
- Pilates
- und vieles mehr

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin!

Kammerkonzert mit dem Ensemble "Quintessenz"

**Am Sonntag, den 6.11. um 16.00 Uhr
in der Kreuzkirche**

Das Ensemble "Quintessenz" wurde im Sommer 2001 von fünf aktiven und ehemaligen Musikern des Jungen Sinfonieorchesters Hannover als klassisches Holzbläserquintett gegründet, bestehend aus Flöte (Tilman Förster), Oboe (Susanne de Vries), Klarinette (Oliver Curdt), Horn (Werner Lottmann) und Fagott (Martin Peter) und spielt seitdem in unveränderter Besetzung.

In den über 13 Jahren seit seiner Entstehung hat das Ensemble sich ein umfangreiches Repertoire erarbeitet, welches Werke von der Klassik über die Romantik bis hin zur Moderne enthält, sogar mit einigen für diese Besetzung komponierten Stücken des Fagottisten Martin Peter.

Stilistisch widmet sich das Holzbläserquintett nicht nur den originalen musikalischen Kammermusik-Schätzen aus den verschiedenen Jahrhunderten, sondern nimmt auch gelungene Arrangements von bekannten Melodien (z.B. Ouvertüren von Opern) in seine Programme mit auf. In den Konzerten wird meist eine abwechslungsreiche Mischung aus Original-Werken und schwungvollen Arrangements dem Publikum präsentiert, um Zuhörern mit verschiedenen Vorlieben gleichermaßen die Schönheiten der Quintett-Musik nahe zu bringen.

Obwohl die Mitglieder mittlerweile aus beruflichen Gründen recht weit über Deutschland verteilt sind und in Celle, Hannover, Ingelheim, Radenbeck und Stuttgart zu Hause sind, trifft sich das Ensemble auch weiterhin mehrfach im Jahr zu Proben- und Konzert-Wochenenden.

Der Eintritt ist frei.



ST.-MARIEN LAMME - Gemeinde

Wenn Ihre Anzeige in
unserem Gemeindebrief
veröffentlicht werden soll,
wenden Sie sich bitte
an unser
Gemeindebüro,

Tel: 290 61 98
oder

gemeindebrief@st-marien-lamme.de



Hans-Werner Metje
Installateur

- Sanitär- und Heizung
- Badgestaltung
- Dachrinnen - und
Fallrohrservice
- Thermenwartung
- Reparatur

Dillinger Straße 55
38116 Braunschweig
Fon 0531 / 531 51
Fax 0531/ 250 88 41
Fon 0531/250 88 40
mobil 0170/ 278 44 92

Apotheke im Kanzlerfeld

David-Mansfeld-Weg 28 · 38116 Braunschweig

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 8.30 bis 13 Uhr und 15 bis 18.30 Uhr.
Mittwoch und Samstag von 8.30 bis 13 Uhr.
Telefon 51 29 11

fleischerei & catering

NEUBAUERS

Partyservice und Catering für Genießer



Vom leckeren, heißen Braten über
kalte-warme Buffets bis hin zum
feinsten Catering für Ihr Event –
Neubauer's Partyservice macht
alles möglich.



Fleischerei Neubauer OHG
38112 Braunschweig

Telefon 0531 2395516
www.fleischerei-neubauer.de

Neues Café für Trauernde

Frau S. ist sehr traurig. Vor kurzer Zeit ist ihr Mann verstorben. Nachdem alle Formalitäten erledigt sind fällt sie in ein tiefes Loch. Sie vermisst ihren Mann sehr. Die leere Wohnung ist schrecklich einsam. Niemand ist mehr da zum Reden. Die neuen Nachbarn kennt sie kaum und die Tochter möchte sie nicht belasten mit ihren Gefühlen, denn diese ist durch Familie und Beruf eingebunden und trauert ja selbst um den Vater. Frau S. fühlt sich einsam manchmal sogar verzweifelt. Der Hausarzt empfiehlt ihr Kontakt zur Hospizarbeit Braunschweig aufzunehmen. Frau S. fasst ihren Mut zusammen und macht einen Termin für ein Erstgespräch mit der Koordinatorin.



Sie erfährt, dass es verschiedenen Angebote für trauernde Menschen gibt. Erfahrene ehrenamtliche Mitarbeiterinnen bieten Einzelbegleitung, Trauergruppen und ab September 2016 ein Café für Trauernde "Vergiss mein nicht" an. Dort kann sie sich mit anderen Betroffenen über das, was sie bewegt, austauschen.



Das „Vergiss mein nicht“ Café für Trauernde findet ab September 2016 **jeden ersten Montag im Monat von 15 bis 17 Uhr** in den Räumen der Hospizarbeit Braunschweig, **Bruchtorwall 9-11, 38100 Braunschweig** statt. Die Termine für 2016 sind: **5. September, 10. Oktober (anstatt 3.10), 7. November und 5. Dezember**. Wir bitten Sie - vor der ersten Teilnahme - um eine telefonische Rückmeldung an die Hospizarbeit, Telefon: 0531 - 16477.



Vom **9. bis 11. September** findet in **Braunschweig** ein **Gospelkirchentag** statt. Ein Bildungsprogramm bietet 50 Workshops rund um Stimme, Atmen und Groove. Außerdem gibt es mit dem

Tagesticket für den **10. September** ein Schnupperangebot für alle, die das Singen im "MassChoir", dem Chor der 5.000 Stimmen, ausprobieren wollen.



Auszug aus dem öffentlichen Programm:

Freitag, 9. September: 17 Uhr: Eröffnung auf dem Schlossplatz, ab 20.30 Uhr Ökumenische Gospelnacht in 25 Kirchen und anderen Orten, auch in der Kreuzkirche, Alt-Lehndorf.

Samstag, 10. September ab 11 Uhr: Bühnenprogramm in der Innenstadt, ab 20 Uhr Galakonzert mit dem **Oslo Gospel Choir** (dem erfolgreichsten Gospelchor Europas) und Grammy-Gewinner **"Israel & New Breed"** (USA) in der Volkswagen Halle)



Foto: Karsten-Socher

Ein wesentlicher Baustein des Gospelkirchentags ist das Workshopprogramm am Samstagnachmittag. Parallel zum Bühnenprogramm besteht für die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in den unterschiedlichsten Workshops fort-

zubilden und so Anregungen für den eigenen Chor zu gewinnen. In zahlreichen „Offenen Singen“ kann man außerdem einfach gemeinsam singen und neue Lieder lernen. Das Workshopprogramm bietet: Gospelpiano, CVT, Stimmbildung, Chorprobentechnik, Beatbox, offenes Gospelsingen, GEMA, Chorleitung, Chorpräsenz, Groovegeheimnisse, Öffentlichkeitsarbeit für den Chor, uvm.

Am **Sonntag, den 11. September** veranstalten wir um 10.00 Uhr in der Wichernkirche einen gemeinsamen Gottesdienst zum Gospelkirchentag. Parallel beginnt ein Festivalgottesdienst auf dem Schlossplatz und von 13 -16.00 Uhr ist ein gemeinsamer Abschluss mit dem Mass Choir in der Volkswagenhalle vorgesehen.

Weitere Infos bei der Geschäftsstelle des Gospelkirchentags unter Telefon 02302-2822225 oder unter www.gospelkirchentag.de

Judith Koppers/Eline von Lindenhuizen: Fisch schwimmt nicht mehr

Wie lange dauert es, bis wir das Unbegreifliche annehmen? Wie können wir das für uns Unbegreifliche unseren Kindern nahe bringen?

Mit diesem Bilderbuch kann das auch für die Allerkleinsten auf eine sensible Weise gelingen.

Fisch schwimmt nicht mehr. Seine Freunde wundern sich zunächst und finden es komisch, dass Fisch mit dem Bauch nach oben im Wasser treibt. Nach einer Phase des nicht Begreifen könnens, kommt die Erkenntnis: Fisch ist tot. Jetzt erst können sich die Tiere einen Weg überlegen, wie sie trauern wollen.

Die Bildsprache ist wohlthuend schlicht und einfach im positiven Sinn. Die Geschichte lässt ausreichend Zeit, das Unfassbare zu fassen. Erst wenn der Tod wahrgenommen wird, kann die Trauer beginnen. Die Tiere können gemeinsam nach einen Weg suchen, sich gegenseitig zu trösten. Die Tiere begraben ihren Freund und da Fisch das Wasser liebte, gießen die Tiere täglich das Grab, auf dem nach kurzer Zeit eine Blume wächst. Katze sagt: "Jetzt ist Fisch doch noch ein bisschen bei uns und wir werden immer an ihn denken."

Wenn sie sich dieses Bilderbuch gemeinsam mit Ihren Kindern anschauen wollen, können Sie es gerne in der



Ortsbücherei Lamme,
Frankenstraße 29, im
Dorfgemeinschaftshaus,
montags und mitt-
wochs 16 bis 18 Uhr
ausleihen.

Susanne Fresdorf

Der Basteltipp: Herbstfrüchte-Mobile

Bei einem Spaziergang im Herbst lassen sich im Wald oder auf der Wiese tolle Sachen finden. Die Natur hält im Herbst richtige Schätze für uns bereit. Diese kann man einfach nur sammeln oder mit ihnen schöne Dinge basteln.

Was du brauchst:

- möglichst viele gefundene Dinge (Blätter, Blütenstände, Rindenstücke, Kastanien, Eicheln, leere Schneckenhäuser, bunte Steinchen, Federn usw.)
- Kleber
- Draht und dünner Bindfaden
- lange schmale Äste, Holzstäbe oder Schilfrohr



So wird's gemacht:

- Zuerst befestigst du an jedem der schönen gefundenen Dinge einen Draht. Um Steinchen zu befestigen, kannst du sie mit etwas Draht umwickeln und einen Haken biegen.
- Danach kannst du die ersten zwei Dinge an die Enden eines der Holzstäbe oder Äste binden.
- Ermittle dann die Waage. Hast du sie herausgefunden, machst du an diese Stelle mit einem weiteren Bindfaden einen Knoten.
- An das andere Ende dieses Bindfadens kannst du dann wiederum das Ende eines weiteren Hölzchens fest knoten usw.



Quelle:
Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen,
www.kinder-regenbogen.at
in: Pfarrbriefservice.de

Die Wilde 30

Du bist neugierig auf Gott und die Welt? Und hast Lust, dich mit anderen bei Snacks und Wein über die Bibel oder auch den Alltag zu unterhalten? Für eine Jugendgruppe bist du zu alt, für den Seniorenkreis zu jung? Vielleicht ist die Wilde 30 das Richtige für dich?

"Der liebe Gott und die Wilde 30" ist eine Gruppe für junge Leute um die 30 (oder auch ein bisschen älter: Wir sind zwischen 30 und 45 Jahre alt). Momentan sind wir zu siebt. Wir treffen uns ein- oder zweimal im Monat.

In der letzten Zeit haben wir unsere Treffen neu gestaltet. Jeweils am dritten Donnerstag im Monat gibt es ein eher theologisches Thema. Zusätzlich unternehmen wir am ersten Donnerstag im Monat nach Absprache etwas gemeinsam, gehen zum Beispiel zusammen essen.

Wir treffen uns immer um 19:30 Uhr in der Pfarrscheune (gegenüber der Kreuzkirche). Unsere nächsten Treffen sind am 15.9. und 20.10.

Wir haben jeweils ein Thema, was jemand aus unserer Gruppe ein wenig vorbereitet. Mal schauen wir gemeinsam einen Film, mal diskutieren wir über ein bestimmtes Thema.

Bist du neugierig auf die Wilde 30 geworden? Wir freuen uns immer über neue Gesichter, du kannst gerne einfach vorbeikommen. Du hast noch Fragen? Dann schreib uns:

sandra.stumpe@kreuzgemeinde.com

oder komm einfach zu einem unserer nächsten Treffen dazu!

Anke Krüger





APOTHEKE
LAMME



Das Team der Apotheke Lamme
in Braunschweig freut sich
über Ihren Besuch!

U. Friederike Jungherr

Apothekerin für Naturheilkunde
und Homöopathie

Apotheke Lamme

Lammer Heide 3 • 38116 Braunschweig

Telefon 0531-18560 • Telefax 0531-2409207

www.apothekelamme.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00 – 18.30 Uhr • Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

LÖW+ Gottesdienste

Sep 2016	St. Marien	St. Jürgen
So, 04.09	10.00 Musik Gottesdienst m. AM Gold. U. Diamant. Konfrim. <i>Pfr. Kiy</i>	10.00 Gottesdienst <i>Präd. Schiedung</i>
So, 11.09	10.15 gemeinsamer Gottesdienst zum Gospelkirchentag <i>Pfn. Reinhard</i>	
So, 18.09	10.00 Gottesdienst mit Taufe <i>Pfr. Kiy</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfn. Behrens</i>
So, 25.09	10.00 Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst <i>Klose</i>	
Okt 2016	St. Marien	St. Jürgen
So, 02.10	10.00 Familien Gottesdienst zum Erntedank u. Kirchcafé <i>Pfr. Kiy</i>	11.00 Erntedankgottesdienst <i>Pfn. Behrens</i>
So, 09.10	10.00 Gottesdienst <i>Lange</i>	
So, 16.10	10.00 Gottesdienst <i>Dr. Lassen</i>	10.00 Gottesdienst <i>Höxter</i>
So, 23.10	10.00 Gottesdienst mit Taufe, parallel Kindergottesdienst <i>Pfr. Kiy</i>	
So, 30.10	18.00 Abendgottesdienst <i>Pfr. i.R. H. Winkel</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfn. Behrens</i>



04. Sept. 2016, 10.00 Uhr,
Chor Lammari Cantat zum
goldenen und diamantenen
Konfirmationsjubiläum

LÖW+ Gottesdienste

Wicherngemeinde		Kreuzgemeinde	Sep 2016
11.00	Familiengottesdienst <i>Pfn. Behrens</i>	10.15 Gottesdienst in der Kreuzkirche <i>Pfr. i.R. Hille</i>	So, 04.09
in der Wichernkirche			So, 11.09
10.15	Gemeinsamer Gottesdienst in der Kreuzkirche <i>Pfr. Behrendt</i>		So, 18.09
10.15	Gottesdienst <i>Pfr. Behrendt</i>	17.00 Kreuz singt mit Konfirmanden <i>Pr. Meyer</i>	So, 25.09
Wicherngemeinde		Kreuzgemeinde	Okt 2016
10.15	OpenAir Erntedankgottesdienst am Gänseanger <i>Pfr. Meyer und Pfn. Reinhard</i>		So, 02.10
10.15	Gottesdienst <i>Pfr. Burgdorff</i>	10.15 Gottesdienst <i>Pfr. Meyer</i>	So, 09.10
11.00	Gottesdienst im Wichernhaus <i>Pfn. Behrens</i>	10.15 Gottesdienst <i>Pfr. Meyer</i>	So, 16.10
19.00	Gemeinsamer Gottesdienst in der Wichernkirche <i>Pfn. Reinhard</i>		So, 23.10
10.15	Gottesdienst <i>Pfr. Behrendt</i>	17.00 Kreuz singt	So, 30.10



Kindergottesdienste in St. Marien um 10.00 Uhr

- 25. September 2016
- 2. Oktober Familiengottesdienst
- 23. Oktober 2016
- 13. November 2016

LÖW+ Gottesdienste

Nov 2016	St. Marien	St. Jürgen
So, 06.11	10.00 GD zum Orgelgeburtstag, anschließend Kirchcafé <i>Pfr. Kiy</i>	10.00 Gottesdienst mit goldener Konfirmation <i>Pfn. Behrens</i>
So, 13.11	10.00 Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst <i>Pfr. Kiy</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfn. Behrens</i>
Mi, 16.11	17.00 Taizeegebet <i>Pfr. Meyer</i>	
So, 20.11	10.00 GD mit AM u. Gedenken an die Verstorbenen <i>Pfr. Kiy</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfn. Behrens</i>
So, 27.11	10.00 Gottesdienst zum ersten Advent <i>Pfr. Kiy</i>	15.00 Familiengottesdienst <i>Pfn. Behrens</i>



*Jakobsmuschel am
Kinderwagen*

*Erste
Station in
Lamme*

Impressionen zum Pilgerweg



LÖW+ Gottesdienste

Wicherngemeinde		Kreuzgemeinde	Nov 2016
10.15	Gemeinsamer Gottesdienst in der Kreuzkirche <i>Pfr. Hille</i>		So, 06.11
10.45	Gemeinsamer Gottesdienst in der Wichernkirche <i>Pfm. Behrendt und Pfr. Meyer</i>		So, 13.11
	in der Kreuzkirche		Mi, 16.11
10.15	Gottesdienst <i>Pfn. Reinhard</i>	10.15 Gottesdienst <i>Pfr. Meyer</i>	So, 20.11
10.15	Gottesdienst zum ersten Advent	17.00 Sa. 26.11. Lichterkirche <i>Pfr. Meyer</i>	So, 27.11

der LÖW+ Gemeinden Pfingsten 2016



*Wandern in der Sonne
und im Schatten*



DRK Kita Wilde Wiese in Lamme probt für den Ernstfall

Zum ersten Mal fand in der der Kita Wilde Wiese eine Brandschutzübung statt.

Auf Grundlage des durch die pädagogischen Fachkräfte erarbeiteten Räumungskonzeptes, führten diese am Mittwoch, den 29.06.15, eine Räumung der Kindertagesstätte durch.

Zielführend waren hierbei das geordnete Einfinden an den gekennzeichneten Sammelstellen, die Sicherstellung aller anwesenden Kinder, sowie das gesicherte Verlassen des Geländes.

Gegen 9.30 Uhr, während der Frühstückphase, "entdeckte" eine Mitarbeiterin im Flurbereich eine vermeintliche Rauchstelle und löste sofort Mittels Hausanlage die Rauchmelder aus.

Innerhalb kürzester Zeit fanden sich alle pädagogischen Fachkräfte mit den ihnen anvertrauten Kindern an den entsprechenden Sammelstellen ein. Alle Eltern und Kinder wurden zuvor über die anstehenden Übung informiert.

Im Anschluss an die Räumung fand eine Reflexion statt, in der geringfügige Schwachstellen besprochen und überarbeitet wurden. Das Räumungskonzept wurde entsprechend angepasst.

Zukünftig sollen zweimal im Jahr entsprechende Brandschutzübungen in verschiedenen Situationen erprobt werden.

*Bettina Kirstein
Einrichtungsleiterin*





Probetag vereinbaren

Tagespflege!

Zuhause wohnen und tagsüber
kompetent in einer Gruppe betreut werden.

- Seniorenzentrum In den Rosenäckern Tel.: 25 67 0-0
- Seniorenzentrum Muldeweg Tel.: 28 60 1-0
- Seniorenanlage Sielkamp Tel.: 23 00 8-0



Stiftung St. Thomaehof

Gemeinnützige Stiftung · gegründet im 13. Jh.

Info: www.thomaehof.de

ST.-MARIEN LAMME-Gemeindebrief

Wenn Ihre Anzeige in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro,

Tel: 290 61 98 oder

gemeindebrief@st-marien-lamme.de



Kanzlei Schreiner

Arbeitsrecht • Familienrecht
Verkehrsrecht • Strafrecht

Kanzlei Schreiner
Körnerstraße 9
38102 Braunschweig

Fon: 0531-389 578 04
Fax: 0531-389 578 05
frage@recht-fee.de

www.recht-fee.de



Maxikind in St. Marien

Was sind denn eigentlich Maxikinder?

Das sind die Vorschulkinder bei uns im ev.-luth Kinder - und Familienzentrum St. Marien. Maxikind sein bedeutet groß sein, Verantwortung übernehmen und Entscheidungen treffen dürfen.

Diese Bedeutungen stehen für uns im letzten Kindergartenjahr im Vordergrund. Partizipation wird ganz groß geschrieben und die Kinder entscheiden wie ihr letztes Kindergartenjahr gestaltet werden soll. Partizipation bedeutet, dass jedes Kind Entscheidungen treffen darf, die das eigene Leben und das Leben der Gemeinschaft beeinflussen. Diese werden geteilt und gemeinsam werden Lösungen für Probleme gefunden. Dies entspricht unserem pädagogischen Konzept. Wir möchten die Kinder in ihren Stärken fördern, individuelle Angebote anbieten und sie in alle Entscheidungsprozesse mit einbinden. Kinder lernen durch Eigenständigkeit und ausprobieren in ihrem eigenen Tempo und nach ihren eigenen Vorstellungen. Dieses gibt den Kindern ein hohes Maß an Selbstsicherheit und Selbstvertrauen.



Zu Beginn des Maxiprogramms gab es eine Maxiversammlung an dem alle Maxikinder teilgenommen haben. Begleitet wurde dieses gruppenübergreifende Projekt von Frau Pfeil und Frau Schaper. Die Kinder durften ihre Wünsche zu Ausflügen und Aktivitäten äußern. Gemeinsam wurde entschieden was realisierbar ist.



Schnell war klar, dass ein Flug im Hub-schrauber schwieriger umzusetzen ist, als ein Theaterbesuch. Jedoch wurden alle Wünsche gehört und aufgeschrieben.

Vieles konnten wir möglich machen :

- ein Theaterbesuch in der Vorweihnachtszeit
- Besuch der Polizeireiterstaffel
- Zoo Stöckheim
- Naturerfahrung im Botanischen Garten
- Erste-Hilfe-Kurs
- Gemeinsames Basteln
- Teilnahme am REWE Ernährungsworkshop
- mit öffentlichen Verkehrsmitteln unseren Lebensraum erkunden
- Übernachtung im Kindergarten

Doch darüber hinaus , hat uns eine weitere Idee eines Maxikindes fasziniert.



„Können wir nicht selber Theater spielen?“

Die Frage wurde laut an alle Maxikinder gerichtet. Alle waren sofort begeistert!

In einem Wahlverfahren mit „Muggelsteinen“ (*statt Wahlzettel*) wurde dann darüber abgestimmt. Die Kinder entschieden sich für ein Theaterstück mit Kostümen zum Thema Star Wars.

Unser Team stand vor einer riesigen Herausforderung, denn einige Mädchen wollten so gerne noch Prinzessinnen dabei haben und andere Kinder wollten lieber hinter der Bühne agieren. So begannen wir ein Theaterstück zu entwerfen, in dem alle Wünsche berücksichtigt wurden.

Immer wieder hatten wir eine große Unterstützung durch die Ideenvielfalt der Kinder. Jede Woche wurde geübt. An einem Bastelvormittag entstanden viele Requisiten für unser Bühnenbild, dabei wurden wir von vielen Eltern tatkräftig unterstützt. Herzlichen Dank nochmal für diese Unterstützung.

Am 10. Juni war dann unser großer Tag der Aufführung unseres Theaterstückes „Die Macht sei mit uns“.

So war es dann auch, die Macht war auf unserer Seite: mächtige, starke Bühnenbildkinder, die alles ständig veränderten, mächtige Prinzessinnen die einfach zauberhaft waren, mächtige Star Wars- Schauspieler, die uns mit ihrer Darstellung gezeigt haben, dass Liebe und Freundschaft Macht bedeuten und nicht Krieg und Streit.

Das Publikum jubelte begeistert.

Zum Abschluss konnten wir auf 32 sichtlich stolze und gestärkte Maxikinder schauen. Wir wünschen allen Maxikindern einen wunderschönen Start in eine neue aufregende Zeit in der Schule.

Sarah Beuter



Liebe Leserin, lieber Leser,

wir haben es geschafft:

Das Familienzentrum Lamme bleibt!

Nach zwei Jahren intensiver Arbeit haben wir es jetzt endlich geschafft, in die Förderung der Stadt Braunschweig aufgenommen zu werden. Wir freuen uns riesig über diese Entscheidung! Deshalb möchten wir mit Ihnen feiern und laden Sie herzlich zu einem Familien-Gottesdienst am

**Entedank-Sonntag,
den 2. Oktober 2016 um 10 Uhr**

mit anschließendem Kirchcafe ein.

Außerdem darf ich Ihnen an dieser Stelle wieder unser Programm für das zweite Halbjahr 2016 vorstellen. Neu dabei ist Stephanie Weich. Frau Weich ist Heilpraktikerin und Stressmanagement-trainerin und bietet im Bereich Entspannung nach dem Motto "Einfach mal abschalten" an zwei Abenden Entspannung für Frauen zum Reinschnuppern an. Außerdem ist eine Wochenendveranstaltung zu diesem Thema geplant.

Der Pflegekinderdienst der Stadt Braunschweig veranstaltet bei uns einen Infoabend mit dem Titel: "Ist hier noch Platz?" An diesem Abend werden Informationen rund um das Thema Pflegefamilien gegeben.



Frau Beuter, Mitarbeiterin im Kinder- und Familienzentrum St. Marien, gibt tolle Tipps zum Thema "Kindergeburtstag = Stress? Das geht auch anders!"

Im Bereich der frühkindlichen Förderung sind wir in der glücklichen Lage, die PEKIP – Kurse (das ist eine Entwicklungsförderung für Kinder im ersten Lebensjahr) jetzt auch noch am Dienstag anbieten zu können.

Im Rahmen des offenen Elternbabytreffs am 14.9. ist Frau Meier-Röbler wieder zu Gast, um alle Fragen rund um die Entwicklung Ihres Kindes zu beantworten.

Viel Spaß beim Stöbern in den Angeboten!

Ich würde mich freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen! Bis bald

Sabine Roddies

Frau Roddies 0531 / 3175409

familienzentrum@st-marien-lamme.de

persönliche Sprechzeiten sind montags von 14-16 Uhr, dienstags von 8-10 Uhr und nach Vereinbarung im Familienzimmer der Kita St. Marien Lammer Heide 9-11.

Für kostenpflichtige Veranstaltungen sind Ermäßigungen auf Anfrage möglich!

www.familienzentrum-lamme.de



Schnupperkurs: Entspannungskurs für Frauen

In diesem Kurs haben Sie Raum und Zeit, um Entspannung zu erfahren und Kraft zu tanken. „Geschnuppert“ wird in Übungen aus der **Progressiven Muskelentspannung**, Fantasiereisen und Meditationen.

Wann: Zwei Donnerstage, 01.+ 08.09.2016

19.00 bis 20.15 Uhr

Wo: Kindertagesstätte St. Marien, Lammer Heide 9-11

Kosten: 15 Euro

Leitung: Stephanie Weich, PMR-Kursleiterin und Stressmanagementtrainerin
Mit der Bitte um Voranmeldung.

Stephanie Weich
Heilpraktikerin für Psychotherapie, Kursleiterin und Coach



Kompaktkurs am Wochenende

Progressive Muskelentspannung für Frauen

Progressive Muskelentspannung ist eine der bekanntesten und effektivsten Entspannungstechniken. Durch bewusstes an- und entspannen von verschiedenen Muskelgruppen kann ein Zustand tiefer Entspannung erreicht werden. Dieser Kurs ist für Frauen konzipiert, denen es nicht möglich ist, jede Woche an einem über acht Wochen laufenden Kurs teilzunehmen.

Die Teilnehmerinnen sind hier unter sich und erlernen die PMR innerhalb von zwei Intensivtagen. Im Preis enthalten sind Skript und CD.

Wann: Samstag und Sonntag, 17.09. und 18.09.16

Jeweils 9.00-12.30 Uhr

Wo: Kindertagesstätte St. Marien, Lammer Heide 9-11

Kosten: **120,- €** – Kurs wird von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst
(genaue Erstattungshöhe bitte dort erfragen)

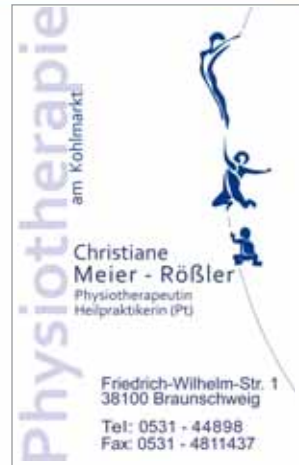
Leitung: Stephanie Weich, PMR-Kursleiterin und Stressmanagementtrainerin
Mit der Bitte um Voranmeldung bis zum 7.9.2016.

Elternsprechstunde Entwicklung, Wahrnehmung, Bewegung des Kindes

Wenn Sie sich unsicher bei der Entwicklung Ihres Kindes sein sollten, können Sie hier in vertraulicher Atmosphäre Ihre Anliegen besprechen! Frau Meier-Rößler hat ein offenes Ohr für Sie und freut sich über Ihr Kommen!

Die Sprechstunde findet im Rahmen des Offenen Eltern – und Babytreff im Kirchhaus statt.

Am **Mittwoch, 14. September 2016** findet von **10 – 11 Uhr** die offene Elternsprechstunde Entwicklung, Wahrnehmung und Bewegung des Kindes statt.



Elternsprechstunde Beratung Logopädie

Wenn Sie sich unsicher über die sprachliche Entwicklung Ihres Kindes sein sollten, können Sie hier in vertraulicher

Atmosphäre Ihre Anliegen besprechen! Frau Diedrich hat ein offenes Ohr für Sie und freut sich über Ihr Kommen!

Am **Freitag, 2. September 2016** findet von **14 – 15.30 Uhr** die offene Elternsprechstunde Beratung Logopädie mit Frau Diedrich statt.

Offener Eltern- und Babytreff

Für alle Mütter und Väter mit Kindern im ersten Lebensjahr, die Lust haben, andere Eltern kennenzulernen und sich z.B. über schlechte Nächte und gute Tage auszutauschen, in netter Atmosphäre einfach mal zu "quatschen", Fragen loszuwerden oder interessante Themen in der Gruppe zu diskutieren. Die Leitung hat unsere Hebamme Ute El Bira.

Sie berät und unterstützt Sie und beantwortet auch gerne Ihre speziellen Fragen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dieses Angebot ist kostenfrei!

Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Wo: Kirchhaus, Frankenstr. 28

Wann: Jeden 2. Mittwoch im Monat von
10 bis 12 Uhr (10.8., 14.9., 9.11., 14.12.)





Infoabend: Ist da noch Platz? - Lebensmodell Pflegefamilie

Von Kindern mit ungewöhnlichen
Erfahrungen in unkonventionellen Familien

Vortrag & Diskussion

Familienzentrum St. Marien

Lammer Heide 9-11, 38100 Braunschweig

20.09. 2016 von 19:00 bis 21:00 Uhr

Wir bitten um Voranmeldung

bis zum 13.9.2016.



Kindergeburtstag = Stress?

"Das geht auch anders!"



Kennen Sie als Eltern diesen Stress und Aufwand schon Wochen bevor Ihr Kind Geburtstag hat? Alles muss organisiert und geplant werden und sie stehen vor einem Riesenberg?

Es geht auch anders. Entspannt und kindgerecht. Wie? Das möchte ich Ihnen in diesem Kurs gern mit auf den Weg geben. Von der Planung, bis hin zu wertvollen Deko- und Aktionstipps für den Ehrentag Ihres Kindes, erarbeiten wir individuell und gemeinsam einen Plan für die Feierlichkeiten.

Das erste Treffen wird am **28. 9. 2016 von 14 bis 15.30 Uhr** stattfinden. Während wir Zeit zum Planen haben, bieten wir für

Ihre Kinder eine kostenlose Betreuung an. Ich freue mich auf Sie und Ihre Anmeldungen.

Wann: Mittwoch, 28.9.2016

14 – 15.30 Uhr

Wo: Kita St. Marien, Mondgruppe

Wer: Sarah Beuter (Mitarbeiterin Kinder – und Familienzentrum St. Marien)

Kosten: Keine.

Bitte melden Sie sich und Ihre Kinder zur Kinderbetreuung bis zum 21.9.2026 an.

Starke Eltern - Starke Kinder®

Unsere Elternkurse sind ein Angebot für alle Eltern, die Lust haben, das Miteinander in ihrer Familie zu verbessern!



Wir möchten Eltern in ihrem Selbstvertrauen als Erziehende stärken und sie darin unterstützen, den Erziehungsalltag positiv wahrzunehmen. Das Miteinander in der Familie soll verbessert werden - für mehr Freude und weniger Stress mit den Kindern.

Der Kurs beinhaltet acht Einheiten. Jedes Treffen hat ein Motto und ein Thema, über das es zunächst Informationen gibt. Es folgen dann praktische Übungen und Diskussionen. Die Erfahrungen zeigen deutlich, dass Eltern neue Kenntnisse, Sichtweisen und Anregungen erwerben. Eltern erkennen, dass andere ähnliche Probleme haben, und gewinnen dadurch mehr Selbstsicherheit.

Der Kurs gibt Entlastung und Sicherheit in der Erziehung und macht zudem Spaß!

Im Vorfeld findet ein unverbindlicher Infonachmittag statt, indem Sie die Kursleiterin Ursula Sonnenberg und die genauen Inhalte des Kurses kennenlernen können!

Wann: ab Mittwoch, 19.10.2016 (8 Termine)

19 – 21 Uhr

Wo: Kita St. Marien, Lammer Heide 9-11

Wer: Ursula Sonnenberg (Kinderschutzbund)

Kosten: 80 Euro

Bitte Anmeldung bis 30.9.2016 im ev. Familienzentrum St Marien Lamme unter 0531 3175409!

Themennachmittag „Die Kunst zu erziehen!“

Bereits im Kindergarten, spätestens jedoch mit Beginn der Schule, müssen Kinder Schritt für Schritt ohne die ständige Unterstützung ihrer Eltern ihr Leben meistern. Dabei sind sie vielfältigen Anforderungen und Belastungen ausgesetzt. Um dies alles unbeschadet zu überstehen, brauchen Kinder ein starkes Selbstbewusstsein und Vertrauen in ihre Fähigkeiten. Aber worauf sollten wir bei unserer Erziehung achten, damit unsere Kinder sicher und stark sind?

Kinder erziehen ist nicht einfach! Darüber reden wir an diesem Nachmittag! Wir beschäftigen uns u.a. mit folgenden Fragen:



- Welche Schritte sind für eine gelingende Eltern- Kind-Beziehung erforderlich?
- Woraus besteht eigentlich eine gute Erziehung?
- Wie stärke ich die Persönlichkeit meines Kindes?

Frau Günther und Frau Latzel-Pätsch (Erziehungsberatungsstelle Jasperallee) geben Anregungen und Impulse zum Thema und haben Zeit für Diskussion.

Es wird Raum und Zeit geben auf eigene Beispiele einzugehen und sich zusammen auf Lösungssuche zu begeben.

Eltern und Kinder sind gemeinsam im Familienzentrum St. Marien willkommen.

Die Kinder werden parallel im Familienzentrum betreut.

Ort: Kita St. Marien, Lammer Heide 9-11, 38116 Braunschweig

Wann: Montag, 24.10.2016

16.15 – 17.45 Uhr (mit Kinderbetreuung)

Leitung: Frau Latzel-Pätsch und Frau Günther, Erziehungsberatungsstelle

Um Anmeldung bis zum 13.10.2016 unter 0531 3175409 wird gebeten!

Die Veranstaltung ist **kostenlos**, wir würden uns über eine **Spende** freuen!

Was?	Mit wem?	Wann?	Wo?
Für Eltern			
Rückbildungsgymnastik mit Kindern	Ute El Bira	Jeden Dienstag 10-11 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
Stillgruppe	Ute El Bira	Jeden Dienstag 11-12 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
Rückbildungsgymnastik ohne Kinder	Ute El Bira	Jeden Dienstag 17.30-18.30 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
Schwangerschaftsgymnastik	Ute El Bira	Jeden Dienstag 18.30-19.30 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
Elternsprechstunde Beratung Logopädie	Nina Diedrich	Freitag, 2.9.16, 14 – 15.30 Uhr, Montag, 29.11 8 – 9.30 Uhr	Familienzimmer der Kita St. Marien
Elternsprechstunde Entwicklung, Wahrnehmung und Bewegung des Kindes	Christiane Meier- Rößler	Mittwoch, 14.9.16 10 – 11 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
Familiensprechstunde	Sabine Roddies	Jeden Mittwoch 9 – 12 Uhr und nach Vereinbarung (Mit Anmeldung)	Familienzimmer der Kita St. Marien
Elternkurs "Starke Eltern – Starke Kinder"	Ursula Sonnenberg	Ab Mittwoch, 19.10 16 8 Termine	Kinder- und Familienzentrum St. Marien
Yoga für Frauen	Renate Geisler	Immer Montag, 9 – 10 Uhr ab 22.8.16 13 Termine	Kirchhaus Frankenstr. 28
Yoga nach der Arbeit	Renate Geisler	Immer Mittwoch 18.45 – 19.45 Uhr ab 24.8.16 13 Termine	Hohbusch 10
Schnupperkurs: Entspannung für Frauen	Stephanie Weich	Donnerstag, 1.9. und 8.9.16 19 – 20.15 Uhr	Kinder- und Familienzentrum St. Marien
Progressive Muskelentspannung für Frauen	Stephanie Weich	Samstag, 17.9.16 Sonntag, 18.9.16 jeweils 9 – 12.30 Uhr	Kinder- und Familienzentrum St. Marien

Was?	Mit wem?	Wann?	Wo?
Für Kinder			
Musikalische Früherziehung von 4 – 6 Jahren	Melanie Tracums Hinke und Team	Jeden Dienstag, 8 – 8.30 Uhr	Kinder – und Jugendzentrum Lammer Heide 7
Lauscherprogramm	Nina Diedrich und Team	Jeweils Dienstag und Freitag, 13.30 – 14 Uhr ab 24.1.2017 Infoabend 23.1.17	Kinder- und Familienzentrum St. Marien
Für Alle			
Musikalische Krabbelgruppe Marienmäuse	Sabine Roddies	Jeden Donnerstag, 9.30-11 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
Offener Eltern- und Babytreff	Ute El Bira	Jeden 2. Mittwoch 10.8, 14.9, 9.11, 14.12.16 jeweils 10–12 Uhr	Kirchhaus Frankenstr. 28
PEKiP	Michaela Gerhus	Dienstag und Donnerstag jeweils 9.30 – 11 Uhr	Kinder- und Jugendzentrum Lammer Heide 7
Elternkochclub International	Frau Syamala und Team Frau Saidi und Team	Indische Küche Persische Küche Termine auf Anfrage	Kinder- und Familienzentrum St. Marien
"Ist hier noch Platz?" Lebensmodell Pflegefamilie	Susann Vollmer	Dienstag, 20.9. 19 – 20.30 Uhr Montag, 7.11. 16.15- 17.45 Uhr (mit Kinderbetreuung)	Kinder- und Familienzentrum St. Marien
Kindergeburtstag = Stress? Das muß nicht sein! (Vortrag mit Kinderbetreuung)	Sarah Beuter	Mittwoch, 28.9.16 14- 15.30 Uhr	Kinder- und Familienzentrum St. Marien
"Die Kunst zu erziehen" (Vortrag mit Kinderbetreuung)	Frau Latzel-Pätsch Frau Günther	Montag, 24.10.16 16.15 – 17.45 Uhr	Kinder- und Familienzentrum St. Marien
Babybasar St. Marien	Frau Quitmeier Frau Eggeling und Team	Sonntag, 25.9.16 14 - 16 Uhr	Kinder- und Familienzentrum St. Marien
Für die Kita St. Marien			
Elterncafe	Sabine Roddies und Team	Jeden 1. Dienstag im Monat, 8 – 9.30 Uhr	Kita St. Marien

**Evangelische
Jugend in den**



**Kirchen-
gemeinden**

Angebote von September bis November 2016

September

- 02.09. 19 Uhr Jugendandacht (St. Marien Lamme)
- 07.09. 19 Uhr Mitarbeitendenkreis MAK (Wichernhaus)
- 09.09. 19 Uhr Jugendandacht (Ort: noch offen)
- 16.09. 19 Uhr Jugendandacht (St. Marien Lamme)
- 17.09. 10-17 Uhr Seminar: Nachhaltigkeit - Wissen, Machen, Andere anstecken
(Wichernhaus)
- 21.09. 19 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 23.-25.09. KU-Kurs: Ich bin Ich (Kreuzgemeinde)
- 23.-25.09. KU-Kurs: Kirchen entdecken (Wichernkirche)
- 23.09. 19 Uhr Jugendandacht (St. Marien Lamme)
- 30.09. 19 Uhr Jugendandacht (St. Marien Lamme)

Oktober

- 07.-13.10. Teamfreizeit (Brennaeckerle, Frankreich)
- 19.10. 19 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 21.10. 19 Uhr Jugendandacht (Kreuzkirche)
- 28.-30.10. KU-Kurs: Reformation (St. Jürgen Ölper)
- 28.10. 19 Uhr Jugendandacht (Kreuzkirche)
- 28.10. ca. 19:30 Uhr Konfi-Freizeit-Angebot: Jagd nach Mr. X (Kreuzkirche)

November

- 02.11. 19 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 04.11. 19 Uhr Jugendandacht (Kreuzkirche)
- 11.-13.11. KU-Kurs: Sterben, Tod, Ewiges Leben (St. Marien Lamme)
- 11.11. 19 Uhr Jugendandacht (Kreuzkirche)
- 12.-13.11. Jugendkammersitzung (Braunschweig)
- 16.11. 19 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 18.-20.11. Einstiegskurs für Gruppenleiter*innen (Hohegeiß)

- 18.11. 19 Uhr Jugendandacht (Kreuzkirche)
25.11. 19 Uhr Jugendandacht (Kreuzkirche)
30.11. 19 Uhr MAK (Wichernhaus)

Nachhaltigkeit - Wissen, Machen, Andere anstecken 17.09.

Zum Thema Nachhaltigkeit gehört ganz schön viel: Ökostrom, fairer Handel, kritischer Konsum, Müllvermeidung, Klimaschutz und ökologischer Fußabdruck etc. Manches davon kennst du vielleicht schon aus der Schule oder aus der Evangelischen Jugend, einiges probierst du selbst umzusetzen oder du erzählst anderen davon. Aber so einfach ist das ja nicht: wo fange ich denn eigentlich an, etwas an meinem Umgang mit den Ressourcen unserer Erde zu verändern? Und warum ist es meinen Eltern so egal, wo der Strom herkommt und warum zucken meine Klassenkameraden mit den Schultern, wenn ich ihnen von Niedriglöhnen in der Textilindustrie erzähle?

Veit Laser, Referent für Entwicklungsbezogene Bildung der Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e.V. (aej) wird mit uns den Tag über arbeiten:

Wir wollen Wissen auffrischen, aktuelle Themen bearbeiten, neues Lernen - gemeinsam



Ideen entwickeln und aktiv werden, anderen Menschen davon erzählen und sie für Nachhaltigkeitsthemen begeistern

Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 14-27 Jahren, der Kostenbeitrag für den Tag inkl. Mittagessen beträgt **5,-€**.

Anmeldung und weitere Informationen zu allen Aktionen im Diakonenbüro oder unter www.loew-jugend.de. Für alle Angebote ist eine Ermäßigung der Kosten möglich.

Diakon Thomas Otte

Sulzbacher Str. 41, 38116 Braunschweig

diakon@loew-bs.de, 0531/250 79 535

Teamfreizeit vom 07.-13. 10. 2016

Du arbeitest ehrenamtlich in der Kinder-, Konfirmanden- und Jugendarbeit in LÖW+ mit und willst mal was ohne Teilnehmende unternehmen? Dann ist unsere Teamfreizeit das, wonach du suchst. Eine Woche raus aus dem Alltag, Programm nur für uns, gemeinsame Andachten, Lieder und etwas Entspannung. Unser Ziel wird das Brennaeckerle, ein ehemaliger Bergbauernhof in den französischen Vogesen sein. Teilnehmen können Teamerinnen und Teamer ab 15 Jahren, der Teilnehmerbeitrag beträgt 195,-€..



Anmeldung und weitere **Informationen** zu allen Aktionen im Diakonenbüro oder unter www.loew-jugend.de. Für alle Angebote ist eine Ermäßigung der Kosten möglich.



Diakon Thomas Otte

SulzbacherStr. 41, 38116 Braunschweig
ev-jugend.bs-nordwest@lk-bs.de, 0531/250 79 535



LÖW+ Konto: LÖW-Kirchengemeinden Wichern

Evangelische Bank eG • Konto 66 00 913 • BLZ 520 604 10

IBAN DE83 5206 0410 0006 6009 13 • BIC GENODEF1EK1

Bericht aus dem Langzeitseminar auf Spiekeroog

Morgens früh um halb sechs versammelten sich alle vor der Wichernkirche. Die Konfis, die Zweitfahrer und das Team waren todmüde, aber auch aufgeregt. Nach einer schönen Andacht und der Verabschiedung von den Familien teilten sich alle auf die zwei Reisebusse auf und das Abenteuer begann.

Ungefähr sechs Stunden später kamen wir, nach einer langen Fahrt mit Bus und Fähre, auf Spiekeroog an. Die Zimmer wurden aufgeteilt, die Koffer ausgepackt. Nach ein paar Kennlernspielen, sehr sehr vielen Regeln und Ansagen und unserer ersten gemeinsamen Abendandacht war der erste anstrengende Tag auch schon vorbei.



Dazu wurde in den regelmäßigen Kleingruppen-Einheiten diskutiert, es wurden Aufgaben erfüllt und Filme geguckt. Eines der lustigsten Ereignisse war wahrscheinlich die Olympiade. Die einzelnen Kleingruppen, die Zweitfahrer und das Team, die jeweils eine selbst ausgedachte Hymne und eine selbst gestaltete Flagge hatten, traten gegeneinander in verschiedenen Disziplinen an, wie z. B. Speerwurf (mit Strohhalmen), Partnerrudern (auf Teppichfliesen) und Fechten (mit Tischtennisbällen und Löffeln).

Aber neben dem Spaß haben wir auch ernste Themen besprochen, wie zum Beispiel den Müllverbrauch des Menschen. Der Umwelt zuliebe sind wir gemeinsam zum Strand gegangen und haben dort Plastikreste und anderen Müll gesammelt. Wie jedes Jahr durfte auch dieses Mal nicht die Nachtwanderung fehlen. Die einzelnen Gruppen sind losgezogen, um ein Beruhigungsmittel für die aus der nahegelegenen und abgebrannten Irrenanstalt entflohenen Irren zu finden und wurden dabei das ein oder andere Mal erschreckt.



Der zweite Tag begann, wie auch alle anderen, mit einer Morgenandacht. An diesem Tag wurden die Kleingruppen eingeteilt und das Holk-Projekt, dass uns das ganze Seminar über begleitete, fing an. Beim Holk-Projekt geht es um die Frage, ob wir Menschen Gott brauchen.

Auch die Taufe der noch nicht getauften Konfirmanden durfte nicht fehlen. Auf dem Weg zum Taufort am Meer, wo die Täuflinge in einem Gottesdienst getauft wurden, trafen die Konfirmanden auf von den Zweitfahrern vorbereitete Stationen zu den Themen „Liebe“ und „Hoffnung“ und der Frage „Was ist mir heilig?“ Die im Anschluss an die Taufe stattfindende Taufparty gab allen die Chance, sich richtig auszupowern. Es wurde gelacht, getanzt und gesungen.

Am letzten Abend vor der Abreise kam noch ein letztes Highlight: der „Bunte Abend“. Die einzelnen Kleingruppen haben jeweils ein Vorspiel, eine Show oder ein Spiel vorbereitet. Es wurde viel gelacht, da ein Konfi oder ein Teamer ab und zu eine peinliche oder lustige Aufgabe erfüllen sollte. Als krönender Abschluss kam die sogenannte „Teamertaufe“ dran. Die Neuteamer mussten sich verschiedenen, witzig gestalteten Herausforderungen stellen und beweisen, dass sie mindestens so gut sind, wie die „alten“ Teamer.

Zum Schluss, als die Neuteamer dachten, sie hätten es geschafft, kam die „richtige“ Taufe: während sie offiziell im Team willkommen geheißen wurden, wurden sie von hinten mit Wasser nass gemacht. Am Tag der Abreise war jeder ein bisschen traurig, dass die schöne Zeit vorbei war. Eine letzte Andacht wurde gehalten, die Koffer wurden in die Container geladen und dann ging es los. Nach einer weiteren langen Fahrt wieder in Lehn Dorf angekommen, verabschiedeten sich alle voneinander.

Viele haben neue Freunde gefunden. Ein paar letzte Umarmungen und Abschiedsworte, dann war es vorbei. Doch hoffentlich werden sich alle wiedersehen bei den Andachten und Kursen.

Insgesamt hat das LZS sehr viel Spaß gemacht und wird hoffentlich bei allen als eine schöne Zeit in Erinnerung bleiben.

Daniela Malinovskiy und Marie Büchner



Evangelische Landesjugendtreffen 2016: Wir pflanzen Bäume

Vom 10.-12. Juni war das alljährliche Evangelische Landesjugendtreffen (kurz: ELT), ein Wochenende Zeltlager mit Jugendlichen aus dem gesamten Gebiet der Landeskirche Braunschweig und wie auch in den vergangenen zwei Jahren haben wir von LÖW+ ein Gute-Nacht-Café angeboten.

Nach einem Tag voller Workshops, Spiel-, Bastel-, Sport- und Singaktionen und nach dem Bühnenprogramm konnte man bei uns einen Hamburger (mit oder ohne Fleisch) oder ein gekühltes Getränk genießen oder auch unsere Discojurte (Danke nochmal an unseren VCP Stamm Wichern) besuchen um auch die letzte Energie loszuwerden. Als besondere Aktion hatten wir uns in diesem Jahr überlegt, Bäume zu pflanzen um den Stromverbrauch bzw. CO₂-Ausstoß zu kompensieren.

Das ELT war in diesem Jahr in Salzgitter-Heerte auf einem Sportplatz, den Strom für die gesamte Veranstaltung konnte leider nur ein großer Dieselgenerator liefern). Für jeweils 10 verkaufte Getränke, so unser Werbeslogan, pflanzen wir einen Baum. In Kooperation mit den Niedersächsischen Landesforsten und der Revierförsterei Groß Dahlum wollen wir zwischen November und März unsere 45 Bäume pflanzen, Fotos gibt es dann hoffentlich in einer der nächsten Ausgaben.

Falls Sie uns mehr Arbeit machen wollen: für 10,-€ gibt es eine Handvoll Bäume (Stückpreis 2,-€.). Wir freuen uns über Spenden für unsere Pflanzaktion.



Ihre Spende für weitere Bäume: LÖW-Kirchengemeinden
Evangelische Bank eG • Konto 66 00 913 • BLZ 520 604 10
IBAN DE83 5206 0410 0006 6009 13 • BIC GENODEF1EK1

Geburtstage

29.05.	Marianne Morsbach	80 Jahre
30.05.	Walter Busse	95 Jahre
03.06.	Herbert Schneider	81 Jahre
07.06.	Erika Tamm	91 Jahre
07.06.	Hanna Beyer	80 Jahre
12.06.	Wilma Knebel	81 Jahre
17.06.	Ilse Meyerding	83 Jahre
21.06.	Gerhard Ackermann	92 Jahre
25.06.	Wiltrud Meyer	84 Jahre
30.06.	Klaus Heim	90 Jahre
03.07.	Karl-Heinz Broistedt	85 Jahre
06.07.	Egon Ditschereit	92 Jahre
12.07.	Johanna Götsche	86 Jahre
14.07.	Günter Liekefett	87 Jahre
23.07.	Richard Henties	87 Jahre
28.07.	Elli Grundmann	80 Jahre
01.08.	Hella Brunke	89 Jahre
09.08.	Christine Voges	90 Jahre
10.08.	Marie Luise Schulz	80 Jahre
16.08.	Ruth Musies	82 Jahre



Hochzeiten

Nele Voges und Christian Voges,
geb. Seick, am 20. August



Taufen

Konstantin Kluska

Kristina Bruna

Julia Volling

Isabel Küting

Lando Burzek am 07.08.

Luisa Kempa am 21.08.

Konfirmandentaufen auf Spiekeroog

Alina Berndt

Torben Eckhoff

Jette-Lyn Hoffmann

Julia Rugo

Leon Weiß

Beerdigungen

Fritz Schlicht 83 Jahre

Klaus Voges 74 Jahre

Ulrich Tamm 83 Jahre

Klaus-Dieter Schulz 51 Jahre



***Du kamst, du gingst mit leiser Spur,
willkommener Gast im Erdenland.
Woher? Wohin? Wir wissen nur:
Aus Gottes Hand, in Gottes Hand.***

Ludwig Uhland



Gemeindeglieder, die persönliche Daten nicht in dieser Rubrik genannt haben möchten, mögen dieses bitte Frau Reinecke im Gemeindebüro mitteilen.

Bürozeiten des Gemeindebüros

Frankenstraße 28

Pfarramtssekretärin

Claudia Reinecke

Dienstags von 16 bis 18 Uhr und

Freitags von 9 bis 11 Uhr

Telefon: **290 61 98**

Fax: **290 62 41**

E-Mail: lamme.buero@lk-bs.de

Pastor Bernhard Kiy, Tel. **5 10 43**

Ermlandstr. 4d, bernhard.kiy@lk-bs.de

Küsterin Doris Rott,

Tel. 57 80 68, doris.rott38@gmail.com

Familienzentrum

Lammer Heide 9-11,

Sabine Roddies, Tel. 31 75 409

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Ev. Kindergarten St. Marien

Stefanie Klocke

Lammer Heide 9-11,

Tel. 516 08 89

lamme.kita@lk-bs.de

Ev. Schulkindbetreuung

Lammer Heide 9-11,

Nancy Baddack

Tel. 0173 / 25 98 293

entdecker-lamme@web.de

Bibelgesprächskreis

für Frauen I und II

Kreis I jeden 2. Dienstag im Monat

um 20:00 Uhr,

Kreis II jeden letzten Montag im Monat

um 10:30 Uhr

jeweils bei **Nina Reichel**,

Kontakt: **Heinke Kiy**, Tel. 5 16 06 24

Gesprächskreis

Betrachten und Bedenken

Kontakt: **Pastor Kiy**

Diakon Thomas Otte

Sulzbacher Str. 41, 38116 Braunschweig

0531/250 79 535

diakon@loew-bs.de

Chor "Lammari Cantat"

donnerstags um 20:00 Uhr im

Kirchhaus unter der Leitung

von **Natalie Werner**

Kontakt: Achim Bratherig, 512076

Flöten-Ensemble

mittwochs 18:30 Uhr im Kirchhaus unter

der Leitung von **Isolde Tamm**

Tel. 5161871



Weitere Termine auf der Web-Seite

www.st-marien-lamme.de

Frankenstr. 29

und in unseren Schaukästen



Besuchsdienst

trifft sich dienstags einmal im Monat nach
Absprache, jeweils um 17.00 Uhr,
Kirchhaus:: 23.08./ 20. 9./ Do. 27.9./
22. 11.

Kontakt: **Anette Buchhop**, Tel. 50 96 13

Kindergottesdienst-Team

Termine nach Vereinbarung

Kontakt: **Heinke Kiy**, Tel. 5 16 06 24

heinke.kiy@web.de

Motorradfahrer-Gruppe

Kontakt: **Hartmut Ebbecke**, Tel. 81 81 2

hartmut.ebbecke@htp-tel.de

Kinderchor

Wir suchen eine neue Chorleitung!

Krabbelgruppe Marienmäuse

Donnerstags um 9.30 und jeden zweiten
Mittwoch um 16.30 Uhr im Kirchhaus.

Kontakt: **Frau Roddies**

Familienzentrum, Tel. 3175409

Frauentreff:

jeden 2. Mittwoch im Monat um 20:00
Uhr

Kontakt: **Rosmarie Bonewald**

Tel. 511670

Vater-Kind-Gruppe

Kontakt: **Bernhard Kiy**, Tel. 5 10 43

vaki@st-marien-lamme.de

Evangelischer Frauenkreis

jeden letzten Montag im Monat,
um 15.00 Uhr, Kontakt:

Fr. Koschnitzke, Tel. 5113 58

Kirchenvorsteher in St. Marien sind:

Annemarie Liedtke, Olaf Pfohl, Sabine Rohs, Mathias Sjuts (1. Vorsitzender), Esther
Schaar, Dr. Claudia Schönfeldt und Pastor Bernhard Kiy (Stellv. Vorsitzender)

vorstand@st-marien-lamme.de

Impressum

Ihre Spenden erbitten wir unter der folgenden Bankverbindung:

IBAN: DE19 2505 0000 0001 6992 89 BIC: NOLADE2HXXX

bei der Braunschweigischen Landessparkasse

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes St. Marien Lamme

Redaktion: Mona Firley, Susanne Fresdorf, Heinke Kiy, Anne Liedtke, Esther Schaar, Roland Zirpel

Fotos: Sarah Beuter, Carina Kasprzyk, Heinke Kiy, Daniela Koschlig, Stefanie Klocke, Klaus Meyer,
Thomas Otte, Hanne-Elisabeth Reinhard, Niklas Reichel, Mare Siedentopf, Roland Zirpel

Layout & Satz: Heinke Kiy, Roland Zirpel

Druck: Häuser-Druck, Köln

Auflage: 2000 Stück

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Über Beiträge aus der Gemeinde freuen wir uns. Den Abdruck unaufgefordert eingereichter Artikel können wir nicht garantieren. Kürzungen und redaktionelle Bearbeitung behalten wir uns vor.

Der nächste Gemeindebrief erscheint im Dez. 2016. Redaktionsschluss ist am 28.10. 2016. Wir bitten alle Gruppen, die Artikel im Gemeindebrief veröffentlichen wollen, diese rechtzeitig zu senden oder an:

gemeindebrief@st-marien-lamme.de

Erntedank 2016



Gemeinsam mit dem Kindergarten
wollen wir **DANKE** sagen.

Einladung zum
Familiengottesdienst
am 2. 10. 2016
um 10.00 Uhr



Im Anschluss laden wir ein ins Kirchcafé,
für die Kinder gibt es eine Bastelaktion.